



Erscheinungsdatum: 01.10.2021

Fastnachtsverein Groasmücke: Ausblick auf bevorstehende Kampagne / Neuwahlen des Vorstands

Vorfreude auf Prunksitzung

Hochhausen. Die Hochhäuser Groasmücke trafen sich im Grünauer Hof zur Mitgliederversammlung. In diesem Jahr standen auch Neuwahlen auf dem Programm. Der neue Vorstand besteht wie bisher aus den Vorsitzenden Ralf Knüttel, Jens Meyer-Sack und (neu) Sven Proschinger. Neuer Schriftführer ist Johannes

Schneider. Schatzmeisterin bleibt Christine Arnold. Als Beisitzer wurden bestätigt beziehungsweise neu gewählt: Claudia Bechtold, Alois Dehn, Gerald Höcherl, Thorsten Michel, Sabine Münch und Gertrud Steinam. Thomas Schmauser und Hendrik Stümpel fungieren weiterhin als Gerätewarte, Tina Marks als

Kostümwartin, Bastian Bechtold als Jugendvertreter, sowie Susanne Betsch und Markus Bechtold als Kassenprüfer. Der Bericht über die Veranstaltungen des vergangenen Berichtsjahres war recht kurz, beschränkten sich die Tätigkeiten seit der Beerdigung der Fastnacht im März 2020 doch auf die digitale „Klopapierchallenge“ und eine kleine Überraschung für die Mitglieder der Tanzgruppen zur Kampagne.

Man hatte sich bewusst gegen eine digitale Sitzung entschieden, so Knüttel, weil die Stimmung im Saal bei den kleinen Vereinen das Wichtigste ist und die sich nun mal nicht digitalisieren lasse. Doch für die Saison 2021/2022 plane man erst einmal mit vollem Programm und legte die Termine schon einmal fest. Alle hoffen, dass Training und Veranstaltungen trotz Pandemie möglich sein werden, in welcher Form auch immer. Dann soll auch die 2020 durch Leader geförderte Musikanlage endlich zum Einsatz kommen. *gmh*



Der neue Vorstand der Groasmücke (von links): Sven Proschinger, Jens Meyer-Sack, Johannes Schneider, Sabine Münch, Claudia Bechtold, Thomas Schmauser, Gertrud Steinam, Ralf Knüttel, Christine Arnold, Gerald Höcherl.

BILD: : CHARLOTTE MÜNCH